



mitteilungen

mit amtlichen Publikationen

NR. 9 | 01. MAI 2014

ERÖFFNUNGSFEIERN DER ERWEITERTEN KANTONSSCHULE HEERBRUGG

Fast 40 Jahre nach der Eröffnung erstrahlt die Kantonsschule Heerbrugg (KSH) in einem neuen Kleid. Mit einem Tag der offenen Tür am Samstag, 10. Mai 2014, und einem zweitägigen Kantifest am 16. und 17. Mai 2014 wird der Abschluss der Bauarbeiten gefeiert.

Die Kantonsschule Heerbrugg ermöglicht Schülerinnen und Schülern während der vierjährigen Ausbildung am Gymnasium die Beschäftigung mit einem breiten Fächerspektrum in fachlicher Tiefe und führt zu jener persönlichen Reife, die Voraussetzung für ein Universitäts- bzw. Hochschulstudium ist. Die Fachmittelschule, eine dreijährige Ausbildung mit den Schwerpunkten Pädagogik, Gesundheit und Soziales, erfreut sich immer grösserem Interesse und mehr Klassen.

Optimale Lernbedingungen

Im Laufe der vergangenen 40 Jahre hat die KSH ein starkes Wachstum an Schülerinnen und Schülern erlebt. Aber auch neue Lehrgänge und neue Unterrichtsfächer wurden eingeführt, Methodik und Didaktik des Unterrichtens haben Veränderungen erfahren. All dies hat für die KSH einen beachtlichen zusätzlichen Raumbedarf ergeben. So mussten ab 1999 acht Unter-



Der grosszügige Bau bietet den Schülerinnen und Schülern optimale Bedingungen, die das Lehr-Lernverständnis unterstützen.

richtszimmer in Container verlegt werden, trotzdem fehlten noch Arbeits- und Aufenthaltsräume für Schülerinnen und Schüler sowie Lehrpersonen. Im September 2009 stimmte die St. Galler Bevölkerung der Erweiterung und Sanierung der Kantonsschule Heerbrugg an der Urne zu.

Den gut 600 Schülerinnen und Schülern sowie ihren rund 90 Lehrpersonen stehen nach dem Bezug des Erweiterungsbaus und des sanierten Westtrakts Räume zur Verfügung, die das neue Lehr-Lernverständnis unterstützen. Mit Arbeits- und Gruppenräumen neben traditionellen Unterrichtszimmern, modernen Labors sowie flexibel ausgestatteten Naturwissenschaftszimmern können der Aufbau und die Entwicklung von Kompetenzen und von überfachlichen Fertigkeiten vermehrt in den Mittelpunkt gestellt werden. Der grosszügige Bau bietet optimale Lerngelegenheiten, mehr Arbeitsplätze für Schülerinnen, Schüler und Lehrpersonen, aber auch Raum für Bewegung, Erholung und Verpflegung.

Vielfältiges Programm am Tag der offenen Tür

Am Samstag, 10. Mai 2014, öffnet die Kantonsschule Heerbrugg ihre Türen für die Rheintaler Bevölkerung. Die Gäste erwartet ein vielfältiges Programm mit Führungen, abwechslungsreichen Unterrichtslektionen sowie musikalischen und kulinarischen Leckerbissen. Eine Woche später, am Freitag, 16. Mai 2014 und Samstag, 17. Mai 2014, am Kantifest, feiert die KSH mit Ehemaligen, Eltern, Schülerinnen und Schülern, Freunden und Interessierten. Für Musik, Unterhaltung und Verpflegung in Bars und «Beizchen» ist gesorgt.

Homepage: www.ksh.edu



Am Tag der offenen Tür vom Samstag, 10. Mai 2014, können die neuen Räumlichkeiten der Kantonsschule Heerbrugg besichtigt werden.

GEMEINDERAT

Massnahmenkonzept Naturgefahren, Arbeitsvergabe

Für die in den Gefahrenkarten erkannten Naturgefahren hat der Gemeinderat die Arbeiten zur Erstellung eines Massnahmenkonzepts mit Risikobetrachtung an die Bänziger Partner AG, Oberriet, vergeben.

Neuanschaffung Kommunal-Traktor, Arbeitsvergabe

Für die Neuanschaffung eines Kommunal-Traktors hat der Gemeinderat den Auftrag an die Dietsche Landtechnik GmbH, Balgach, vergeben.

BAUVERWALTUNG

Erteilte Baubewilligungen im ordentlichen Verfahren

- KVR Kehrichtverwertung Rheintal, Untergasse 10, Marbach, Neubau Tierkörpersammelstelle mit Lagerhalle bei der Kläranlage Rosenbergsaustrasse 11, Au

Erteilte Baubewilligungen im vereinfachten Verfahren

- Angelo Liberatore, Feldstrasse 6, Heerbrugg, Anbau Wintergarten anstelle Sitzplatzüberdachung
- Daniel und Ursina Bischofberger, Kloterenstrasse 11, Heerbrugg, Neubau Gartenschwimmbad

Erteilte Baubewilligungen im Meldeverfahren

- Stump Holzbau AG, Werkstrasse 3, Au, Neubau Photovoltaikanlage auf Dach
- Ivo Leutenegger, Primeliweg 6, Au, Einbau Dachflächenfenster und Kellereingang sowie Aufhebung bisheriger Hauseingang
- Philipp Hartmann, Sägestrasse 7, Heerbrugg, Anbau Windfang beim Einfamilienhaus Oberfahrstrasse 3, Au
- Wolfgang Maier und Ulrike Purkathofer, Nefenstrasse 19, Heerbrugg, Anbau Gerätehaus

Rückzug Baugesuch

- Quintino und Adelheid Mastroberardino, Burgstrasse 1, Au, Neubau Zweifamilienhaus, Walzenhauserstrasse 67a, Au

SCHIESSPFLICHT 2014

Schiesspflichtig sind Subalternoffiziere, Unteroffiziere und Angehörige der Mannschaft (Obergefreite, Gefreite und Soldaten) bis zum Ende des Jahres vor der Entlassung aus der Militärdienstpflicht, längstens jedoch bis zum Ende des Jahres, in dem sie das 34. Altersjahr vollenden. Das obligatorische Bundesprogramm kann in den Schützenvereinen kostenlos geschossen werden. Es ist nicht möglich, dieses Schiessprogramm im Militärdienst zu absolvieren. Zur Erfüllung der Schiesspflicht sind mitzunehmen: Aufforderungsschreiben mit Klebeetiketten; Dienstbüchlein; Schiessbüchlein oder militärischer Leistungsausweis; amtlicher Ausweis; persönliche Dienstwaffe mit Putzzeug und Gehörschutz. Weitere Informationen und Daten zum Schiessen ausser Dienst sind im Internet abrufbar: www.au.ch > Verwaltung > Dienstleistungen > Militärdienst.

HOCHWASSERSCHUTZ

Informationsveranstaltung

Die Gemeinden Au und Berneck informieren an einem gemeinsamen Anlass über Gewässer und den Hochwasserschutz.

Verschiedene Fachpersonen erläutern das neue Wasserbaugesetz, stellen die Gemeindegewässerpläne vor, erklären die Zuständigkeiten betreffend Unterhalt und geben Auskunft über die Rechte und Pflichten der Bachanstösser. In einem zweiten Teil wird über den aktuellen Stand betreffend Hochwasserschutz sowie das Interventionskonzept Hochwasser der Feuerwehr Berneck-Au-Heerbrugg informiert. Die Veranstaltung findet am 6. Mai 2014, 19.30 Uhr, im Restaurant Ochsen, Berneck, statt. Die Gemeinderäte Au und Berneck laden die Bachanstösser sowie alle Interessierten zu dieser Informationsveranstaltung ein.



NÄCHSTE ALTPAPIERSAMMLUNG HEERBRUGG

Am Samstag, 3. Mai 2014, wird vom Handballclub Rheintal von 8.00 bis ca. 16.00 Uhr die Papiersammlung in Heerbrugg durchgeführt. Papier und Karton sind am Sammeltag bis 8.00 Uhr am Strassenrand zu deponieren. Bitte die Ware sauber bündeln, Karton und Papier trennen.

EVANG. KIRCHGEMEINDE BERNECK-AU-HEERBRUGG

Taufbaumgottesdienst

Am 11. Mai 2014 findet um 10.00 Uhr in der evangelischen Kirche Berneck der Taufbaumgottesdienst statt. Alle Kinder, welche im letzten Jahr in unserer Kirchgemeinde getauft wurden, sind mit ihren Familien zu diesem Gottesdienst herzlich eingeladen. Gleichzeitig findet in Au ein Gottesdienst statt.

Jubiläum A-Treff Heerbrugg

Der A-Treff feiert das fünfjährige Jubiläum mit einem Tag der offenen Tür an der Berneckerstrasse 219 in Heerbrugg am Samstag, 10. Mai 2014, ab 10.00 Uhr.

KATH. KIRCHGEMEINDE AU

Maiwallfahrt der Frauen

Am Donnerstag, 15. Mai 2014, findet unsere alljährliche Maiwallfahrt statt. Wir reisen zur Kirche Klingenzell, die wunderschön über dem Bodensee gelegen ist. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmerinnen. Die Anmeldungen nimmt bis am 7. Mai 2014 Anny Müller, Tel. 071 744 20 94, entgegen.

KATH. KIRCHGEMEINDE HEERBRUGG

Weisser Sonntag mit Familie Breuss aus Klaus

Am Sonntag, 4. Mai 2014, feiern wir in Heerbrugg den Weissen Sonntag. Familie Breuss aus Vorarlberg umrahmt den festlichen

Gottesdienst mit ihrem Gesang. Auch der Musikverein Heerbrugg begleitet die Erstkommunikanten an ihrem wichtigen Tag. Nach dem Gottesdienst sind alle zum Apéro auf dem Kirchplatz eingeladen. Wir laden Sie gerne ein, an diesem Festgottesdienst teilzunehmen, damit die Erstkommunionkinder in eine schöne grosse Gemeinschaft aufgenommen werden.

Jodlermesse

Am Sonntag, 11. Mai 2014, findet in der katholischen Kirche in Heerbrugg ein weiterer musikalischer Leckerbissen statt: In der Messe um 9.30 Uhr singt das Jodelchörli Berneck und wird von Alphornbläsern begleitet. Nach dem Gottesdienst trifft man sich zum Apéro auf dem Kirchplatz oder im Pfarreiheim. Es sind alle herzlich eingeladen.

WIR GRATULIEREN

80 Jahre

08. Mai: Pia Zürn, Eberweg 2109, Au

10. Mai: Kurt Zellweger, Berneckerstrasse 4a, Au

11. Mai: Alberta Saladino, Jägerweg 11, Heerbrugg

SUISSE EPOLICE

Elektronische Dienstleistungen der Polizei

Mit der Einführung der Online-Plattform Suisse ePolice wurde ein erstes grosses Projekt innerhalb des Programmes zur Harmonisierung der Polizeiiinformatik (HPI) der Schweiz realisiert. Einwohnerinnen und Einwohner der Kantone Zürich, Bern, Zug, Freiburg, Schaffhausen und St.Gallen können neu Anzeigen wegen Sachbeschädigungen und Diebstählen von Fahrrädern und Motorfahrrädern selber online erfassen.

Dieses Angebot richtet sich an Privatpersonen und Firmen.

Dienstleistungen, die bisher ausschliesslich auf einem Polizeiposten abgewickelt werden konnten, stehen mit Hilfe dieser Internetapplikation rund um die Uhr zur Verfügung. Beim Erfassen eines Falles wird online eine Checkliste mit den notwendigen Informationen angezeigt, welche man zur Hand haben muss. Hat der Nutzer eine Meldung aufgegeben, werden die Daten an das adressierte Polizeikorps übermittelt, das die Fallbearbeitung eröffnet.

Ebenfalls auf der Plattform aufgeschaltet sind die Formulare «Gesuch um Erteilung eines Waffenerwerbsscheines» und «schriftlicher Vertrag für die Übertragung einer Waffe». Weitere Informationen und Hinweise dazu finden Sie auf der Webseite www.suisse-epolice.ch. Anzeigen können nach wie vor auch auf jedem «echten» Polizeiposten erstattet werden.

VEREINE UND ORGANISATIONEN

Au: Einwohnerverein Au, IGLU-Treffen

Am Mittwoch, 7. Mai 2014, lädt der Einwohnerverein Au ab 18.00 Uhr die Bevölkerung zum ersten IGLU-Treffen im Jahr 2014 auf dem Auer Dorfplatz ein. Der kath. Kirchenchor wird den Anlass mit einigen Liedern umrahmen und freut sich auf ein grosses Publikum. Der Auer Bevölkerung wird wiederum die Möglichkeit für interessante Gespräche, Kontakte und Unterhaltung geboten. Der Einwohnerverein Au spendiert ein Fass Bier und Mineralwasser. Die Festwirtschaft von Heinz Leutenegger steht mit feinen Grillwürsten bereit. IGLU heisst Information, Gespräche, Leute und Unterhaltung.

Au: Samariterverein, Blutspende



Nach dem Motto «Wenig Aufwand zeigt viel Wirkung» bitten wir Sie, sich den Termin vom Mittwoch, 7. Mai 2014, 17.00 bis 19.30 Uhr, in der Mehrzweckhalle Au, für einen guten Zweck zu reservieren. Nach der Spende ist ein kleiner Imbiss offeriert. Der Samariterverein Au-Heerbrugg organisiert und hilft aktiv mit bei der Blutspendeaktion unter der Leitung des Blutspendedienstes Nordostschweiz. Bitte unterstützen Sie diesen Anlass, denn Blut rettet Leben, vielleicht auch mal Ihres oder das einer nahen Person! Neuspender werden gebeten, einen Ausweis mitzunehmen. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Heerbrugg: Rheintaler Meisterschaft Frauen/Männer 2014

Der STV Heerbrugg freut sich, die Rheintaler Meisterschaft Frauen/Männer (RMFM) 2014 zu organisieren, welche am 9. Mai 2014 auf der Sportanlage Blattacker in Heerbrugg stattfindet. Vor einigen Monaten hat das OK mit den Vorbereitungen unter der Leitung von OK-Präsident Erwin Schütz begonnen. Das OK ist bemüht, für den sportlichen Anlass optimale Rahmenbedingungen zu schaffen. Es werden ca. 250 Teilnehmer erwartet. Die «Fit und Fun»-Disziplinen fordern Geschicklichkeit, Koordination und Schnelligkeit. Anschliessend an den Wettkampf sorgt die Festwirtschaft für das leibliche Wohl und eine musikalische Unterhaltung für das gemütliche Zusammensein. Der STV Heerbrugg und das OK heissen alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu diesem sportlichen Anlass in Heerbrugg willkommen und freuen sich auf viele Zuschauer.

Au: MV Konkordia Au, Muttertagskonzert

Am Samstag, 10. Mai 2014, laden Sie der Musikverein Konkordia Au und die Jugendmusik Au-Berneck herzlich zum alljährlichen Muttertagskonzert ein. Den musikalischen Auftakt macht die Jugendmusik Au-Berneck unter der Leitung von Raphael Rebholz um 18.00 Uhr. Im Anschluss an die Melodien der jungen Musikanten gibt der Musikverein Au sein Können zum Besten. Bei schönem Wetter findet das Konzert vor dem Pfarreiheim statt. Bei ungünstiger Witterung wird in die Mehrzweckhalle Au ausgewichen. Ab 17.30 Uhr sorgt eine kleine Festwirtschaft für das leibliche Wohl. Allen Müttern wird ein feiner Kaffee und ein Stück Kuchen offeriert. Zwischen den Musikstücken werden die in Au wohnhaften Jubilare durch den Gemeindepräsidenten geehrt. Momentan bereitet sich der MV Au intensiv auf das kantonale Musikfest vom 24. und 25. Mai 2014 in Diepoldsau vor. Am Samstag, 24. Mai 2014 stellt sich der Verein um 11.30 Uhr bei der Marschmusik der Konkurrenz und um 13.30 Uhr präsentieren die Musikanten in der katholischen Kirche ihr Aufgaben- und Selbstwahlstück.

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Heerbrugg: Musikverein, Vorbereitungskonzert

Mit einem besonderen Vorbereitungskonzert am Muttertag in Zusammenarbeit mit den Musikgesellschaften St. Georgen, Harmonie Appenzell und der Bürgermusik Mörschwil, wird der Musikverein Heerbrugg am Sonntag, 11. Mai 2014, aufspielen. Die Akustik in der Tonhalle ist bekannt und sicher einen Besuch aus dem Rheintal wert. Das Konzert beginnt um 10.00 Uhr. Der Musikverein Heerbrugg wird um 11.30 Uhr die Bühne betreten.

Au-Heerbrugg: Samariterverein, Nothelferkurs

Sind Ihre Nothilfekenntnisse auch schon älteren Datums? Haben Sie bereits einmal an eine Auffrischung gedacht? Das GABI hat längst ausgedient. Die Weiterentwicklung hat auch vor den lebensrettenden Sofortmassnahmen nicht Halt gemacht. Der nach den neuesten Richtlinien der Rettungsmedizin aufgebaute Nothelferkurs ist praktisch orientiert und wird vom Samariterverein Au-Heerbrugg durchgeführt. In 10 Lektionen an vier Abenden vermittelt Ihnen der Kurs die nötige Sicherheit im Umgang mit in Not geratenen Menschen. Der zertifizierte Kurs findet vom 12. bis 15. Mai 2014 jeweils von 19.30 bis 22.00 Uhr im Feuerwehrdepot in Heerbrugg (Hintereingang) statt. Anmeldungen sind zu richten an: R. Wettli, Tel. 071 744 43 04 oder unter www.samariter-au-heerbrugg.ch. Warten Sie nicht mehr länger, packen Sie es an. Wir freuen uns auf Sie.

Au: Weinbaugenossenschaft, Eröffnung Rebwanderweg



Die süd-südöstlich orientierten Reblagen im Rheintal, am Monstein bei Au gelegen, luden schon immer zu Wanderungen ein. Die Weinbaugenossenschaft Au hat hier neu einen Rebweg angelegt, mit Hinweistafeln zum Rebbau und interessanten geschichtlichen Rückblicken. Das Programm der Eröffnung am Samstag, 17. Mai 2014, sieht Folgendes vor: Ab 15.00 Uhr Begrüssung der interessierten

Wanderer beim Gemeindehaus und anschliessend gruppenweise Begehung des Rebwegs; ab 16.30 Uhr Festwirtschaft beim Restaurant Burg mit Degustation und Verkauf der Monsteiner Weine; um 17.00 Uhr offizieller Eröffnungsakt mit Ansprachen von Manfred Zoller und Felix Indermaur sowie musikalischer Untermauerung durch Dominik Zürn am Hackbrett.

Au: Einwohnerverein, Hauptversammlung

Am 17. Mai 2014 um 13.30 Uhr findet die 30. Hauptversammlung im Restaurant Engel, Au, mit anschliessender Eröffnung des Monsteiner Rebweges der Weinbaugenossenschaft Au, statt. Der Einwohnerverein Au lädt alle Einwohnerinnen und Einwohner von Au dazu ein. Nach dem geschäftlichen Teil sind alle Besucher zu Kaffee und einem auserlesenen Dessert eingeladen. Anschliessend werden die Vereinsmitglieder und interessierte Bürger von einer Delegation der Weinbaugenossenschaft zu einem geführten Rundgang durch den neuen Rebweg abgeholt. Alle sind herzlich eingeladen zur feierlichen Eröffnungszeremonie des «Monsteiner Rebwegs». Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche Wein-Degustation, musikalische Unterhaltung und

eine gemütliche Festwirtschaft. Die Teilnehmer der Hauptversammlung des Einwohnervereins werden bei der Burg zu einem Imbiss aus der Festwirtschaft eingeladen. Der Einwohnerverein Au freut sich auf viele interessierte Vereinsmitglieder und Gäste. Erfahren Sie einen erlebnisreichen Tag und geniessen Sie gemütliche Stunden in unserer Dorfgemeinschaft. Wir bitten um Anmeldung bis 15. Mai 2014 an Christine Grünenfelder per E-Mail an christine.gr@swissonline.ch oder Tel. 071 744 10 12.

Au: Landfrauen, Tagesausflug nach Bern ins Bundeshaus

Am Dienstag, 27. Mai 2014, fahren die Landfrauen mit dem Car nach Bern. Abfahrt ist um 6.45 Uhr auf dem Dorfplatz in Au. In Bern angekommen, besuchen wir gemeinsam eine Führung durch das Bundeshaus. Anschliessend haben wir vier Stunden zur freien Verfügung, um die Stadt Bern individuell zu erkunden. Auf dem Heimweg werden wir gemeinsam ein Abendessen einnehmen. Zurück in Au sind wir um ca. 20.00 Uhr. Es wird ein Unkostenbeitrag für die Carfahrt eingezogen. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Anmeldeschluss ist am 13. Mai 2014 bei Irene Menegola, Telefon 071 744 63 89.

Au: Blauring, Sommerlager

Bereits seit längerer Zeit befindet sich der Blauring Au in der Planung des Sommerlagers. Wir werden dieses Jahr vom 6. Juli bis am 12. Juli 2014 nach Oberiberg im Kanton Schwyz reisen. Wenn auch Ihr Kind Lust hat, eine erlebnisreiche Ferienwoche zu verbringen, wäre jetzt noch die Möglichkeit, sich anzumelden. Der Anmeldeschluss ist am 16. Mai 2014. Anmelden kann man sich per Post bei Samira Tüxsen, Wydenweg 12, Au, oder mit diesem Link: <http://blauring-au.jimdo.com/kontakt>. Über weitere zahlreiche Teilnehmer freut sich der Blauring Au.

UNENTGELTLICHE RECHTSAUSKUNFT

Die unentgeltliche Rechtsberatung der Region Rheintal wird infolge des Rathausumbaus bis Herbst 2015 im Katholischen Pfarreiheim St. Nikolaus, Engelgasse 1, Altstätten, Beratung Zimmer «Meinrad» im 1. Stock, durchgeführt. Der Warteraum ist in der Cafeteria des 1. Stockes. Die nächste unentgeltliche Rechtsauskunft findet am Donnerstag, 8. Mai 2014, statt. Die Beratungszeit pro Ratsuchenden beträgt etwa zehn Minuten. Für den Besuch der unentgeltlichen Rechtsauskunft ist keine Anmeldung nötig, die Interessierten werden zwischen 15.00 und 18.00 Uhr in der Reihenfolge ihres Erscheinens beraten.

IMPRESSUM

Die nächste Ausgabe erscheint am Donnerstag, 15. Mai 2014. Redaktionsschluss: Montag, 12. Mai 2014, 18.00 Uhr.

Verantwortlich: Marcel Fürer, Jan Miara
Postanschrift: Gemeinderatskanzlei, 9434 Au
E-Mail: info@au.ch
Homepage: www.au.ch
Facebook: www.facebook.com/GemeindeAu
Telefon, Fax: 071 747 02 14, 071 747 02 02
Auflage: 3'840 Exemplare